

# DER FÖRDERVEREIN

AUSGABE 1/2017

IN DIESER  
AUSGABE:

## ABSCHIED

"BEGRENZT IST DAS LEBEN, ABER UNENDLICH DIE ERINNERUNG"

Abschied	1
Zorbau und Lützen	1/2
Vereinsmitteilungen	2



Auch das Jahr 2016 war für den Verein ein Jahr der Trauer. Durch den Tod verloren wir unseren Kollegen

**Knut Lorenz.**

Er war seit 10 Jahren Mitglied in unserem Förderverein. In unserer Erinnerung bleibt er lebendig.

In stillem Gedenken

## ZORBAU UND LÜTZEN

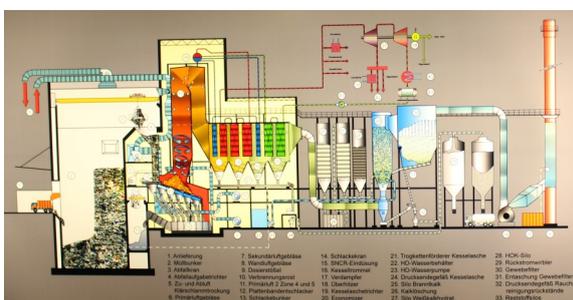
Sicher war für viele der kleine Ort Zorbau genauso unbekannt wie für mich, als sie vom Ziel unserer Vereinsexkursion am 25.11.2016 hörten. Und doch ist er wichtiger als manch große Stadt. Das konnten alle Teilnehmer erfahren, als pünktlich um 9 Uhr die Führung von Peter Hoppe, einem Mitarbeiter der Geschäftsleitung der SUEZ Energie und Verwertung GmbH Zorbau, dem Betrieb, der u.a. unseren Müll verbrennt, startete. Den Überblick gab er uns zu Beginn

am Flussdiagramm, das Interessierte auch in guter Auflösung erhalten können. Deutlich wurde,



welch große Aufmerksamkeit den Verbrennungsprodukten gewidmet wird.

druckte mich der Blick in den Müllbunker und auf die Verbrennungsroste, und die Tatsache, auf wie viele Dinge geachtet werden muss, um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten.



Die Details - von der Anlieferung bis zu den Reststoffsilos - konnten wir uns im anschließenden Rundgang anschauen. Am meisten beein-

Da Zorbau nicht unser einziges Ziel war, brachen wir nach zwei interessanten Stunden auf und fuhren nach Lützen zum Mittagessen. Anschließend besuchten wir die legendäre Gustav-Adolf-Gedenkstätte, die an die Schlacht bei Lützen 1632 erinnert, in der der Schwedenkönig Gustav II. Adolf sein Leben ließ, und waren wieder beeindruckt. Dass Lützen auch ein Schloss besitzt, war mir vorher nicht bewusst.



Förderverein SBSZ Jena-Göschwitz e.V.

**Vorsitzende:** Frau Pohl  
R 4125, 294633  
pohl@sbsz-jena.de

**Stellvertreter:** Herr Nindelt  
R 01.01\_07, 294653  
nindelt@sbsz-jena.de

**Schatzmeister:** Frau Stauche  
R 3212, 2946930  
stauche@gmx.de

**Schriftführer:** Frau Streibhardt  
R 02.01-20, 294643  
s.streibhardt@sbsz-jena.de

**Ehrenmitglied des Vorstandes:**  
Herr Steudel  
R 3212, 0172/9010466

**Rechnungsprüfer**

Herr Patzer, Herr Michel

Sie finden uns auch im  
**WEB** unter  
[www.sbsz-jena.de](http://www.sbsz-jena.de)

**Postanschrift:**

Förderverein  
Staatliches Berufsbildendes  
Schulzentrum Jena-Göschwitz e.V.  
Rudolstädter Straße 95  
07745 Jena

**Telefon:**

(03641) 2946930 Vereinsraum

**Fax:**

(03641) 294688

**Homepage:**

[www.sbsz-jena.de](http://www.sbsz-jena.de)  
=> Link Förderverein

**E-Mail:**

foerderverein@sbsz-jena.de

**Fördervereinsraum:** R 3212

**Vereinskonto**

Sparkasse Jena HELADEF1JEN  
DE77 8305 3030 0000 2604 44

**Redaktion:**

Stau, Pohl, Nind, Streib, Steu

10.01.2017

Glücklicherweise wusste es Sylvia Streibhardt, die mit dem Besuch des Schlosses einen runden Abschluss für den Nachmittag ausgewählt hatte. Die Informationen von Gedenkstätte und Schloss ergänzten sich und zeichnen ein umfassendes Bild dieser Zeit.  
*Franka Stauche*

## VEREINSMITTEILUNGEN

Der Vorstand wünscht allen Mitgliedern ein gesundes und erfolgreiches 2017!

März ist gewöhnlich die Zeit unserer Mitgliederversammlung. Deshalb laden wir alle Mitglieder für Dienstag, den 28.3.2017, 15 Uhr, in das Lehrrestaurant im Haus 4 (R 4116) ein. Wie in den vergangenen Jahren wird es wieder eine gemütliche Kaffee- und Kuchenrunde geben. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen mit Ihnen, vor allem auf eine rege Diskussion und eine angenehme Zeit. Sehen Sie diese Information als langfristige Vorabinformation. Sie erhalten in den nächsten Wochen noch eine gesonderte Einladung.

Eine erfreuliche Nachricht erreichte uns kurz vor dem Jahresende: Wir erhielten von der Sparkasse Jena-Saale-Holzland eine Spende in Höhe von 1000 €.

Sie unterstützte damit den Kauf einer Mikroskopierkamera Axiocam ERc 5s. Die Kamera wird im biologischen und mikrobiologischen Praktikum zur Dokumentati- on der Arbeitsergebnisse im Bereich Mikroskopie eingesetzt. Hier ein Auszug aus der



Vorstellung der Kamera im Internet: Sie bietet Ihnen hohe Flexibilität bei der Aufnahme von 5 Megapixel-Farbbil- dern mit einem beeindruckenden Preis-/Leistungs- Verhältnis. Verwenden Sie sie für die Aufnahme ge- stochen scharfer Bilder oder als digitale Videoka- mera mit einem beeindruckenden Live-Bild für die Beobachtung dynami- scher Prozesse. Oder nutzen Sie die volle Flexibili- tät der Axiocam ERc 5s als eigenständige Kamera in Ihrem Labor. Speichern Sie Ihre Bilder direkt auf einer SD-Karte und über- tragen Sie sie später auf einen Computer. Mit dieser ZEISS-Kamera sind Sie für eine breite Palette von Anwendungen perfekt ausgerüstet.

Wir sprechen der Spar- kasse hiermit ein großes Dankeschön aus!

Im Jahr 2016 können wir auf insgesamt 3716 € Spendengelder blicken, die wir in vielen kleinen Beträgen von einzelnen Mitgliedern, über den Biblio- thekspreis in Höhe von 500 € bis hin zum o.g. großen Betrag der Spar- kasse erhalten haben. Ebenso sind in diesem Betrag solche Spenden enthalten, die an einen speziellen Zweck gebun- den wurden: 100 € von Frank Wenzel für einen

Kochworkshop mit den Sprachklassen, 200 € von ASI als Teilnehmerbetrag zur Exkursion nach Szeged für einen Auszu- bildenden.

An alle Spender ein gro- ßes Dankeschön, denn auch jeder kleine Betrag ist eine hilfreiche Unter- stützung der Bildungs- und Erziehungsarbeit am SBSZ!

Bezugnehmend auf unse- ren Bericht zum E-Mobil in unserer letzten Ausga- be können wir nunmehr mitteilen, dass am 17.11. 2016 ein neuer Förder- verein „Erneuerbare Energien in der Ausbil- dung“ an unserem Schul- zentrum gegründet wur- de. Vereinsvorsitzender ist Heiko Nindelt. Als ers- tes Projekt wurde die Be- schaffung und der Betrieb eines zulassungsfähigen E-Mobils beschlossen, welches seinen Einsatz in den technischen Ausbil- dungsgängen des SBSZ finden soll. Viel Erfolg!

Damit endet jedoch die Zusammenarbeit unseres Vereins mit dem von Wassil Dimitrow vor Jah- ren initiierten Klima- schutzprojekt nicht ganz. Denn der Verleih der Pe- delecs, der leider nur schleppend verläuft, bleibt in der Bibliothek und damit in der Obhut unseres Vereins.